

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 23

Anhang: Beilage zu Nr. 23 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 23 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905.

Auf Ende Juni oder spätestens Mitte August a. c. sucht der Unterzeichnete einen tüchtigen und gewissenhaften, evangelischen, unverheirateten **Lehrer**.

Derselbe hätte Knaben deutscher und fremder Zunge in den Elementen der **deutschen und französischen Sprache**, in der **Geographie**, im **Handzeichnen** und **Turnen** zu unterrichten und sich mit seinen Kollegen in die Beaufsichtigung und Leitung der Schüler während ihrer Arbeits- und Erholungszeit zu teilen.

Anfragen unter Beilage der Zeugnisse nimmt entgegen

Thl. Lutz-Schlatter,
Institutsbesitzer in Kronbühl bei St. Gallen.

Ecole cantonale de commerce à Lausanne.

Cours de vacances destinés aux jeunes gens des deux sexes qui désirent se perfectionner dans la langue française. 1ère série: du 17 juillet au 12 août, 2ème série: du 14 août au 2 septembre.

Rentrée des classes le 4 septembre. (H 12193 L)
Pour renseignements s'adresser au directeur Louis Pelet.

Payot & Cie, Editeurs, Lausanne.

Vient de paraître:

HISTOIRE ILLUSTRÉE DE LA SUISSE

par
W. ROSIER, professeur.

Ouvrage adopté par les Départements de l'Instruction publique des cantons de **Vaud, Neuchâtel et Genève**.

Petit in-4° de 200 pages, illustré de 273 gravures et cartes, plus 8 cartes en couleur. 502 Cart. fr. 3. —.

Sprachheilanstalt Interlaken (Matten)

verb. mit Institut für Fremdspr., Musik, Malen, Heilgymnastik. **Mindestaufnahme 3 Monate**, daher selten Rückfälle! **Einz. Anst. d. Schweiz, wo nachweisl. völlige Heilung** erzielt wird. **Ferienkurse mit regulärem Schulunterricht**, auch in Real- und Gymnasialfäch., da Leiterin staatl. gepr. Oberlehr. f. höh. Lehranst. Referenzen: Hr. Pfarrer Reichen, Winterthur, Hr. Banquier Santschi, Unterseen, Hr. Notar Rettenmund, Bern. **Hilfe f. Harthörige u. Ertaubte** durch Lippenablesen nach bewährter Meth. 501
Weitere Ausk. ert. gerne die Direktorin **A. Nagel**.

Frühjahr 1905

Fr. 13.50 Zu vorstehendem billigen Preise liefere ich genügend Stoff (Meter 3.00) zu einem modernen, reinwoll. Kammgarn-Herrenanzug. Muster und Ware franko. In höheren Preislagen prachtvolle Neuheiten. 164
Müller-Mossmann, Tuchversandhaus, Schaffhausen.

Frühjahr 1905

Apparate für Physik und Chemie

diverse Konstruktionen in allen Preislagen liefern

Keller & Co.,

Utoquai 31 Zürich V Utoquai 31

Bei Anschaffungen ersuchen um Einholung von Spezialofferten. 335

Kleine Mitteilungen.

— In Deutschland zählte i. J. 1900 bei einer Gesamtbevölkerung von 56,367,178 Einwohnern das weibliche Geschlecht 1,038,063 Personen mehr als das männliche. Der Überschuss der weiblichen Personen betrug bis zum 16. Jahr — 48,232, vom 16. bis 30. Jahr + 126,028, vom 30.—50. Jahr + 262,167, vom 50.—70. Jahr + 513,874, über 70 Jahre + 184,226.

— Die Hamburger *Schulpavillons* werden wegen verfehlter Heizungsanlage, unzuweckmässiger Ventilation u. (vom Abort) eindringender Gerüche stark kritisiert. Den Zürcher Pavillons begegnete, dass die Regierung die Bedachung wegerkannte, so dass sie durch eine neue ersetzt werden muss.

— Eine grosse Versammlung (1000 P.) zu Elberfeld protestierte gegen die Verfügung der Schulverwaltung, welche das Ausschneiden der „Räuber“ aus der Schillerfestgabe und das Nichtausteilen derselben gerügt hatte. Was werden die Leiter dieser Versammlung nicht alles aus einem grösseren und älteren Buch auszuschneiden haben!

— Von 483 freien Schulen *London*, die unter Gemeindeaufsicht (und Kosten) gestellt werden (Gesetz 1903), sind nur 64 mit befriedigenden Gebäulichkeiten versehen, 92 müssen sofort geschlossen, der Rest baulichen Veränderungen unterworfen werden.

— *Batavia-System* nennt man in Amerika eine Schuleinrichtung, in der in einem Schulzimmer 50—80 Schüler und zwei Lehrer sind, von denen der eine die Lektionen gibt, Disziplin hält usw., während der andere an einem besonderen Pult die schwächeren Schüler individuell unterrichtet. Sechs Jahre besteht das System — astonishing results — in *Batavia* (New York).

— *London* Lehrerinnen protestieren, dass ihre Gehalte auf niedrigeren Ansätzen ruhen, als die der Lehrer mit gleicher Qualifikation.

— *Italien* hat kein Glück mit den Unterrichtsministern: Nasi wegen Verschleuderung der Staatsmittel im Anklagezustand, sein Nachfolger Orlando hinterliess sein Departement in völliger Unordnung, was wird Bianchi ausrichten?

Verlangen Sie

Garantierte

Gratis Uhren, Gold- und Silberwaren

unsern neuen Katalog, ca. 900 photographische Abbildungen über 779/1 bei der Hofkirche 18.

E. Leicht-Mayer & Cie.,

Luzern

bei der Hofkirche 18.

Adelrich Benziger & Cie.

Kunststickerei

921

in **Einsiedeln**

empfehlen sich zur Anfertigung von

Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

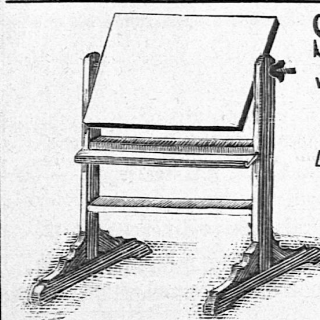
Eigene
Stickerei-Ateliers

Photographien und Zeichnungen
nebst genauen Kostenberechnungen
stehen zu Diensten.

Grösstmögliche
Garantie.

Lache dich schief!

Senden Sie 60 Pf. ein, so erhalten Sie das herrl. unbezahlbare Buch „Spottvogels Glücksgriif“ frei zuges. durch 617 **K. Fritsch, Dresden 22.4**



Schulwandtafeln

von Lindenholz mit Schieferimitation 162

in 4 Grössen stets vorrätig.

Diplom I. Klasse Zürich 1894

Renovieren alter Tafeln.

Preiscurant zu Diensten.

O. Zuppinger,

Gemeindestrasse 21,
Zürich V.

Thurgauer Birn- und Apfel-Moste

als gesundes Familiengetränk zu empfehlen, offerirt in nur prima Qualitäten 248

Mosterei-Genossenschaft, Egnach.

Ia. Referenzen. — Billigste Tagespreise. — Diplome. Letztjähriger Absatz 520,000 Liter. — Über 2000 Leihgebäude von 80 l an zur Verfügung. Preislisten zu Diensten. Reinen Tresterbranntwein. — Mostmarkt Bern 1905 Diplom I. Klasse.

Auf Teilzahlung.

Herren-, Damen- und Zimmerwäsche.

Mechanische Lingeriefabrik, Postfach 12057, Zürich.

Nur gute Qualitäten und exakte Ausführung. — Reisende mit reichhaltigen Musterkollektionen überall sofort zu Diensten. Beste Referenzen. 133

An der **internationalen Schule** protestantischer Familien in **Mailand** sind zum 1. Oktober 1905 neu zu besetzen:

1. Die Stelle eines Lehrers für **Mathematik** und **Naturwissenschaften** (24 Stunden wöchentlich).
2. Die Stelle einer **französischen** Lehrerin (20 bis 22 Stunden wöchentlich).

Bewerbungen wolle man unter Einsendung der Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche an den unterzeichneten Direktor richten. 472

W. Braun, Via Carlo Porta 9.

Lenzburger Confituren sind anerkannt die besten!



Lenzburger Confituren haben ganz das köstliche Aroma der frischen Frucht. Lenzburger Confituren sind billig und ausgiebig. Lenzburger Confituren werden

immer mehr ein Nahrungs- und Genussmittel für jedermann. Lenzburger Confituren sollten auf keinem Frühstückstisch fehlen.

Lenzburger Confituren

Himbeeren — Erdbeeren
Johannisbeeren — Aprikosen
Brombeeren — Zwetschgen
Heidelbeeren — Orangen

Äpfeln — Quitten
Stachelbeeren — Mirabellen
Hagebutten — Kirschen
Pflirsichen — Hollunder

sind in
Jackirten Blechbüchsen von 25, 10 und 5 Kilo
soliden Emailleimern von 25, 10 und 5 Kilo
Emailkochtöpfen v. 10 u. 5 Kilo
in weissen Töpfen v. 500 Gramm

in neuen Patentflaschen mit Blech-
deckelverschluss v. ca. 1000 u.
500 Gramm

überall zu haben.

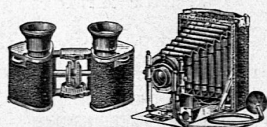
Man verl. durchaus Lenzburger Confituren, sowie die
hochfeinen Lenzburger Compotes und Gemüsekonserven

Konservenfabrik Lenzburg

183

vorm. Henckell & Roth

Lenzburger Beerenkulturen, einzig in ihrer Ausdehnung und Art der intensiven Bodenausnutzung.



Photographische Apparate (Goerz, Wünsche, Krügener usw.).

Feldstecher (Goerz, Zeiss, Steinheil, Schütz, usw.).

Aneroid-Barometer, Höhenmesser, Schrittzähler.

Präzisions- und Schullehrzeuge (Stahlrohr-Rundsystem
Patent Leykauf (bestes Fabrikat und 30 % billiger als alle andern
bekannten Systeme).

8 Spezial-Prachtkataloge

mit den Original-Fabrikpreisen stehen jedem Interessenten zu Diensten.

A. Meyer & Co., Zürich,

Fabrik-Dépôt optischer Instrumente 365

Bahnhofstrasse 52, M. Entresol, Eingang Kuttelgasse 12.

Auf Wunsch: **Bequeme Teilzahlungen.**

Bollingers Lehrgang für { Rundschrift u. Gotisch à Fr. 1.—
deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts.
— Bei Mehrbezug hoher Rabatt. — Bezugsquelle: 179 (O 3156 B)
F. Bollinger-Frey, Basel.

Bevor Sie einen **Vervielfältigungsapparat**,

sei es für Schwarzdruck oder Hektographie, kaufen, so
verlangen Sie Prospekte und Probeabzüge von

B. Kläusli-Wilhelm,
Zürich IV, Schaffhauserstrasse 24.

248

NB. **Hektographenmasse** von Fr. 2.50 an per Kilo.

Hotel Rütli, Brunnen.

Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

294

Billige Preise.

W. E. Lang-Inderbitzin.

Flüelen am Vierwaldstättersee

Hotel Sternen

398

umgebaut und vergrössert, grosser, schöner Speisesaal für 250
Personen. 40 Betten. Vertragspreise mit der Kommission für
Erholungs- und Wanderstationen. **Extra Begünstigung** für Vereine
und Schulen. Telephon. Hochachtend: **Jost Sigrist.**

Aldorf — Tellmonument.

Hotel und Pension Schwarzer Löwen.

Altrenommiertes Gasthof, in schönster Lage, unmittelbar
beim Telldenkmal. Grosse Säle. Schöne Zimmer. Vorzüg-
liche Küche, alte reelle Weine, stets frische Reussforellen.
Für Schulen und Gesellschaften besonders günstige An-
rangements. Bei guter, freundlicher Bedienung billigste
Preise. Wagen nach allen Richtungen. Omnibusse an
Bahnhofstation und Dampfschiffände. 523

Den titl. Schulen, Gesellschaften und Touristen ange-
legentlichst empfohlen. **F. M. Arnold, Propr.**

MONTREUX.

Hôtel de Montreux

empfiehlt sich Vereinen und Gesellschaften zu mässigen Preisen.

Für längeren Aufenthalt Pensionspreis.

298

J. Decasper, Propr.

Für Schulreisen

empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen

eine Fahrt auf dem Zürichsee.

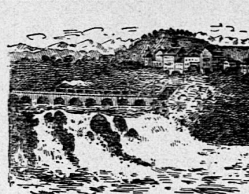
Sie machen damit den Schülern das grösste Vergnügen.

**Boote für 80—400 Personen zu sehr
günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffs-
kurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch
die Dampfbootverwaltung** 478

Telephon 861.

**Goethestrasse 20,
Stadelhofen-Zürich.**

Sanatorium und Bad Rosenberg in Neuhausen am Rheinfall.



Physik.-diätet. Heilanstalt in Ver-
bindung mit elektr. Lohannisbädern.
Daher grössere und raschere Erfolge
selbst in veralteten Fällen. Herrl.
gesch. Lage. Vorzüglich geeignet für
Nervenleidende, chronisch Kranke
und Rekonvaleszenten. **Billige Preise.**
Arztl. Leitung. Für Frauenabteilung
Frl. Dr. med. von Thilo. Illustr. Pro-
spekte frei durch

Direktion Max Pfénning.

Vom Verlag Reform Neuhausen zu beziehen: **Die Kunst, des Lebens
froh zu werden**, von Prof. Dr. K. Hartmann. Fr. 2.70. (H 2945 Q) 524
Das ges. Geschlechtsleben, Jugendsünden, Geschlechtskrankheiten
und deren Heilung, von Dir. Max Pfénning. Fr. 2.—. Heilung der
Nerven-, Lungen-, Verdauungs- und Kehlkopfleid., von Dir. Max Pfénning.
Fr. 1.35. Heilung der Frauenkrankheiten, von Frl. Dr. med. von Thilo.
Fr. 1.35. Prospekte frei.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Radfahrer-Karten

herausgegeben vom

Männer-Radfahrer-Verein Zürich.

No. 2 umfasst das Gebiet:
Radolfszell am Bodensee bis
Einsiedeln, Solothurn, Basel,
nördlich bis an den Titisee.

No. 3 umfasst das Gebiet von
Pians an der Arlbergstrasse bis
zum Wallensee; im Norden bis
15 km nördlich von Kempten
Bodensee bis Reichenau.

No. 4 umfasst das Gebiet:
Östlich Bern in Stichtgrenze im
Anschluss an Blatt No. 5. Nörd-
lich über Chaux-de-Fonds hinaus;
westlich über Salins (Frankreich)
hinaus und südlich über Mont-
reux hinaus.

No. 5 umfasst das Gebiet:
Westlich Bern in Stichtgrenze und
an Blatt 4 anschliessend; nördlich
an Blatt 2 anschliessend; östlich
bis Olivone und südlich über
Faido hinaus.

No. 6. Einen Teil des Kts.
Graubünden umfassend, im An-
schluss an Blatt 3 und 5, an-
grenzend an Voralberg, Tirol
und Italien.

Preis pro Blatt auf jap. Papier
Fr. 2.—,

Vorrätig in allen
Buchhandlungen.

Entschuldigungs-Büchlein für

Schulversäumnisse.

Zum Ausfüllen durch die
Eltern.

Preis 50 Cts.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig

und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer
Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Brig

1 Fr.

Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Goldau Hotel Rössli Goldau

mit schönem Wirtschaftsgarten,
am Rigiwege bei der Kirche.

Für Schulen und Gesellschaften billige Berechnung.

Bahnhofbuffet gleicher Inhaber.

Höflichst empfehlend

414

G. Simon.

Restaurant Platzpromenade

direkt hinter dem Landesmuseum.

461

Grosse schattige Gartenwirtschaft

Platz für 1000 Personen.

Gedeckter Pavillon. — Kaffee, Tee, Schokolade usw.

Offenes inländisches und Münchner Bier.

Spezialität in rein gehaltenen offenen und Flaschenweinen.

Dem tit. Publikum und besonders den geehrten Gesellschaften, Schulen und den Besuchern des schweiz. Landesmuseums bestens empfohlen.

Telephon 4107.

A. Künzler-Lutz.

Schwendi-Kaltbad

ob Sarnen in Obwalden.

Offen von Anfang Juni bis Mitte Sept.

Eisenhaltige Mineralbäder, von Ärzten anerkannte und sehr bewährte Heilquelle für Schwächezustände. Klimatischer Alpenkurort. 1444 M. über Meer. Ruhiger Aufenthalt, schattige Wälder, sehr lohnende Aussichtspunkte. (O 423 Lz) 521

Pension (4 Mahlzeiten u. Zimmer) von Fr. 4.50 an. — Telephon.

Es empfiehlt sich bestens

Kurarzt: Dr. Ming.

Alb. Omlin-Burch.

Für Frühjahrskuren, nach Influenza und anderen Winterkrankheiten ausgezeichnet ist das Kurhaus

Walchwil

am Zugersee, Gotthardbahnstation. Sonnige, windgeschützte, ruhige, idyllische Lage. Montreux gleiches Klima. Schöne Parkanlagen. Bäder. Dampfheizung. **Vorzügliche Pension** bei mässigen Preisen. Ruder- und Segelbote. Angelsport. Prospekte gratis und franko vom Besitzer und Leiter

374 (O F 1086)

Dr. J. B. Neidhart.

Hoch-Etzel ob Feusisberg u. Zürichsee.

1102 M. über Meer.

Telephon.

Prachtvolle Rundschau auf den See,

Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausflugsziel für Touristen, Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (müheloser Aufstieg 1 Std.) von Richterswil über Feusisberg von Einsiedeln oder Pfäffikon 1 1/2 Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mässige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung. 378

Aug. Oechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.

Obstalden Hotel-Pension „Hirschen“

am Wallensee hält seine geräumigen Lokalitäten den tit. Kuranten, Vereinen, Schulen u. Gesellschaften bestens empfohlen.

Schattiger Garten und Terrasse. — 90 Betten. — Telephon. Elektrische Beleuchtung. — Grosse Stallungen. — Auto-Garage.

(O F 1234) 511

E. Byland-Kamm, Propr.

St. Gallen

Restaurant „Trischli“ beim Brühl

Grösste und schönste Gartenwirtschaft. Grosse Lokalitäten.

Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

Telephon 1047.

342

J. Morf.

Anzeige und Empfehlung.

Hotel Schweizerhof in Olten.

Alt renommiertes Haus beim Bahnhof empfiehlt sich den tit. Vereinen, Hochzeiten, Schulen etc. Grosse und kleinere Säle, sowie Gartenwirtschaft. Möglichst billige Berechnung.

457

D. Schuler, Prop.

Hotel Ochsen, Flüelen Vierwaldstättersee.

Direkt an der Axenstrasse gelegen. Schöner, grosser Speisesaal. Schönste und grösste Gartenwirtschaft, über 400 Personen fassend, mit Pavillon. Aussicht auf See und Gebirge, 1 Min. entfernt von Dampfschiff- und Gotthardbahnstation. Für Schulen und Vereine sehr billige Preise. Bekannt gute Küche und reelle Getränke.

292

David Stalder, Besitzer.

Hotel „KRONE“ Thalwil

Dampfschwalbenstation

Grosser Wirtschaftsgarten am See. Grosser Saal. Platz für über 1000 Personen. Gute Küche, reelle Weine.

Für Schulen und Vereine halte mich bestens empfohlen.

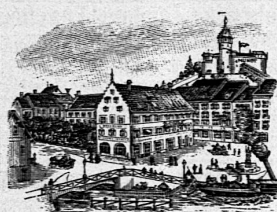
455

L. Leemann-Meier.

Telephon.

Stallungen.

Schweizerhalle Schaffhausen.



Ich erlaube mir hiemit, die Herren Lehrer und Schul-Vorstände auf meine geräumigen Lokalitäten (500 Personen fassend) mit grosser, schöner, schattiger Gartenwirtschaft, nächst der Schiffbrücke an der Rheinbrücke gelegen, aufmerksam zu machen, zur gefl. Benützung für Schulen und Vereine. Einzig mit so grossen Lokalitäten in Schaffhausen. Ausgezeichnete Küche, reelle Land- und Flaschenweine, offenes Falkenbier, nebst aufmerksamer, freundlicher Bedienung zusichernd, empfehle ich mich angelerntlichst.

469

K. Billeter.

Hotel Bahnhof Lintthal.

Neues komfortabel eingerichtetes Haus. Grosse Lokalitäten für Vereine und Gesellschaften. Telephon. Zivile Preise.

Der Besitzer: **Ad. Ruegg-Glarner,**

Mitglied des S. A. C.

477

Brunnen Vierwaldstättersee Hotel und Garten-Restaurant „Drossel“

Mit Grotte enthaltend hochinteressante Versteinerungen, Sammlung sehenswerter Holz- und Steinbildungen, ausgestopfte Tiere, Vögel usw. Schulen und Vereinen besonders empfohlen. *Spezielle Preisermässigung.* — Pension bei längerem Aufenthalt.

416

Jos. und Casp. Aufdermaur.

Aufmerksamkeit

verdient

die Zusammenstellung gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft Jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 4 oder 5 zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 usw. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder spätern Ziehungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 15. und 20. Juni, 10. Juli, 1. 15. und 20. August, 14. Septbr., 15. Okt., 1. u. 10. Nov., 10. 15. und 31. Dezbr. Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen Bern.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag Zürich.

Sieben erschien:

Gerechtigkeit und wirksamen Rechtsschutz schaffe das schweizerische Zivilgesetz

für die aussereheliche Mutter und ihr Kind.

Von

514

Fritz Reininghaus, Zürich V. IV, 75 Seiten, gr. 8°. Fr. 1. 50.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Pour maitres secondaires.

Un jeune homme de 16 ans fréquentant le gymnase et voulant se perfectionner dans la langue allemande et surtout dans la conversation, désire passer ses vacances (10 juillet à 13 août) dans la Suisse orientale chez un maitre secondaire parlant le bon allemand.

Adresser les offres sous chiffres O L 518 à l'expédition du Journal.

518

Zwei junge, strebsame Lehrer (Bündner) mit guten Zeugnissen wären bereit, eine

Stellvertretung oder eine **Sommerschule** zu übernehmen.

Gef. Offerten unter Chiffre **O F 1424** an Orell Füssli-Annoncen in Zürich.

520

Vertreter

gesucht für den Vertrieb eines gangbaren Artikels. Bei geringem Kapital lohnender Nebenverdienst. Anfragen sub O L 522 befördert die Exp. d. Bl.

Die Kunst der Rede

Von Dr. Ad. Calmberg.

Neu bearbeitet von

H. UTZINGER,

Lehrer d. deutschen Sprache u. Literatur am Zürcher Lehrerseminar.

3. Auflage.

Brosch. 3 Fr. Geb. Fr. 3.50.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Zeichenwerke und Zeichenvorlagen

für Zeichenlehrer, Künstler an Gewerbe- und Mittelschulen, sowie an Technischen Lehranstalten aus dem

Verlag: Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

Die Proportionen des menschlichen Körpers

mit Massangaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von *Audran*. Neu herausgegeben von *C. Fenner*. Komplett in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.

* Die Audranschen Proportionen des menschlichen Körpers haben in der Kunstwelt einen guten Ruf. Es ist deshalb eine Wiederauflage derselben sehr zu begrüssen. Girard Audran vergleicht jeden einzelnen Körperteil mit dem Kopfe, schreibt die Masse in seine Zeichnungen, und diese Zeichnungen machen den angenehmsten Eindruck, trotz der in den Körper hineingeschriebenen Zahlen und Hilfslinien. — Der Herausgeber hat in seinen Werken dem Künstler und Laien so manchen schätzenswerten Aufschluss gegeben und hofft, mit dem Audranschen Werke seinen Bestrebungen, die bildenden Künste jedermann zugänglich zu machen, die Krone aufzusetzen.

Moderne Motive für Dessinateurs

von *F. Bänziger* in Heiden. 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleg. Aufbewahrungsmappe. 12 Fr.

Der Färber und Wäscher. ... Der Erwerb des Werkes kann nicht nur, nein er muss auf das angelegentlichste empfohlen werden.

Zeitschrift für die gesamte Textilindustrie. ... Kein Dessinateur sollte versäumen, diese neuen Vorlagen, die sich in mannigfaltigster Weise verwenden lassen, zu erwerben und zu verwerten.

Deutsche Färber-Zeitung, München. ... Indem sie eine Fülle von prächtigen Ideen für Flächenverzierungen und für die Musterateliers der Druckereien, Webereien, Sticken- und Tapetenfabriken enthalten, wird die Kollektion zu einem fast unerschöpflichen Brunnen von neuen und anregenden Gedanken für den kunstgewerblichen Teil der genannten Branchen.

Des Couleurs et de la Lumière.

Conseils pratiques pour débutants peintres, dessinateurs, chromistes et tous ceux, qui se servent des couleurs pour représenter des objets et des sujets vus ou imaginés, par *Th. Bliggenstorfer*. 22 pages grand in 8° avec une planche en couleurs. 2 frs.

Vorlagen zum Pferde-Zeichnen.

44 Konstruktionsblätter mit begleitendem Text nebst vier Photochrom-Reproduktionen nach Öl-Originalen von *Louis Braun*, Schlachtenmaler und Professor in München. Mit eleganter Mappe 15 Fr.

Studien zur Pflanzenornamentik.

Von *Aug. Corrodi*, Lehrer des Zeichnens an den höheren Stadtschulen von Winterthur. 16 Blatt, zum Teil in polychrom. Druck. 4° in Mappe. 2 Fr.

Werkrissslehre

für Lehrerseminare, Gewerbe- und Mittelschulen, von *Friedr. Graberg*. I. Heft. Masstafeln und Aufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1. 20. II. Heft. Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1. 20.

Die Werkrissslehre erklärt Grund- und Aufrisse vom Anriss ausgehend; sie gewöhnt den Schüler, Linien als Zeichen für Flächen aufzufassen, lehrt ihn die Risse zeichnen, während er in der Vorstellung den Körper gestaltet. Die 6 Masstafeln selbst mit den Erklärungen, zahlreichen Aufgaben und Hinweisen auf die „Gewerblichen Massformen“ stellen einen stetigen Gestaltungsprozess in praktischen Körperformen dar, so dass ein planmässiger Übergang vom Auffassen rechteckiger Platten zum selbständigen beruflichen Zeichnen stattfindet.

Zeichenunterricht

durch mich selbst und andere. Von *C. Fenner*. Mit 50 Illustrationen. 3 Fr.

* Dieses höchst interessante und originelle Werk bietet nicht nur dem Laien, sondern auch dem gebildeten Zeichenlehrer eine Reihe höchst wertvoller Winke und Ratschläge. Aber auch der Kunstmaler findet darin Belehrung und angenehme Unterhaltung.

Das originelle Buch hat viel Aufsehen erregt.

Das Werkzeichnen

für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht. Erstes Heft: Grundformen der Schreinerei. Zweites Heft: Grundformen für Maurer und Zimmerleute. Drittes Heft: Satzformen der Flachornamente. Von *Friedrich Graberg*. Preis pro Heft 35 Cts.

Gewerbliche Massformen.

Zeichenvorlagen für Handwerker und Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht. Von *Friedrich Graberg*. 2 Fr.

Die Schweizerflora im Kunstgewerbe

für Schule und Handwerk von *Ulr. Gutersohn*, Zeichenlehrer.

I. Abteilung: Alpenblumen. 20 Folio-Tafeln in feiner, mehrfarbiger lithogr. Ausführung u. in eleganter Ganzleinenmappe. Preis 5 Fr.

Zürcher Post, Dez. 1901. Gutersohn hat an der Hand gewissenhafter Vorarbeiten ein Werk geschaffen, das durch seine Originalität und Reichhaltigkeit reges Interesse erwecken wird.

Monatsblatt für den Zeichenunterricht, Wiesbaden. ... Wir können das gut und geschmackvoll ausgestattete Werk insbesondere den gewerblichen Fortbildungsschulen lebhaft empfehlen.

Voigtländischer Anzeiger und Tageblatt. Das Werk verdient wegen seiner Eigenart und Schönheit die Beachtung der Fachkreise und Kunstfreunde.

Deutsches Heim in Berlin. ... eine wahre Schatzgrube wertvollster Anregungen.

Moderne Zeichenschule.

Methodisch geordnetes Vorlagenwerk für Volksschulen, Mittelschulen, und kunstgewerbliche Lehranstalten von *J. Häuselmann*.

Die Hefte können einzeln bezogen werden, und jedes bildet für sich ein Ganzes für die entsprechende Schulstufe. Das ganze Werk komplett in Mappe zu 30 Fr.

Schulervorlagen.

4 Serien zu je 20 Vorlagen à 85 Cts. die Serie, entsprechend den Blättern der Hefte III bis VI der „Modernen Zeichenschule“ von *J. Häuselmann*.

Des Lehrers Zeichen-Taschenbuch

400 Motive für das Wandtafelzeichnen von *J. Häuselmann*. 7. Aufl. Geb. 3 Fr.

Dieses Büchlein hat einen wahren Triumphzug durch die Schulen aller Länder gehalten und in kurzer Zeit sechs starke Auflagen erlebt. Es ist der eigentliche Anstoss zum Wandtafel-Zeichnen geworden, indem es die trefflichsten Motive in streng methodischer Folge gibt.

Letztes Zeichentaschenbuch des Lehrers.

300 Motive für das Wandtafelzeichnen von *J. Häuselmann*. 4 Fr.

Agenda für Zeichenlehrer.

I. Abteilg.: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Von *J. Häuselmann*. Jede Abteilung kart. à Fr. 1. 50. Dasselbe komplett in einem Heft. Steifkartoniert (Taschenformat) 4 Fr.

Die Stilarten des Ornaments

in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8°. von *J. Häuselmann*. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. 6 Fr.

Anleitung zum Studium der dekorativen Künste

für Zeichenlehrer und Schüler höherer Anstalten. Mit zirka 300 in den Text gedruckten Illustrationen. Von *J. Häuselmann*. Fr. 5. 50.

Kleine Farbenlehre

für Volks- u. kunstgewerbliche Fortbildungsschulen. Mit Farbentafel und 3 Holzschnitten. Von *J. Häuselmann*. Fr. 1. 60.

Taschenbuch für das farbige Ornament.

51 Blätter mit 80 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombiniertem Farbendruck nebst 17 Seiten erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Von *J. Häuselmann* und *R. Ringger*. Elegant kartoniert 8 Fr.

Studien und Ideen

über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler. Mit über 80 Illustrationen. Von *J. Häuselmann*. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Fr. 2. 80.

Ornament.

Herausgegeben von *J. Häuselmann*. Mit 12 farbigen Beilagen. I. Band 3 Fr. II. Band 4 Fr.

Vorlagen für Maschinenzichnen

Von *A. Hurter*. Mit langjähriger Praxis und seit vielen Jahren Fachlehrer an der Gewerbeschule in Zürich.

I. Teil, 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil, 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplet in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.

Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen

an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen. Von *A. Hurter*. 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer-8°. Fr. 6. 20.

Die Kunst des Freihand-Zeichnens

von *K. Lips*, Sekundarlehrer in Winterthur
I. Die Elemente der freien Linienführung. Heft A. Gerade und Oval. 16 Tafeln Diktate mit einer kurzen Darstellung ihrer speziellen Methodik. 8°. Fr. 1. 50. Heft B: Das naive Freihandquadrat und das Rund. 8 Seiten Text mit 16 Tafeln. 8°. Fr. 1. 50. II. Methodik des Zeichnens in der Elementarschule. Heft A: Die Grundbegriffe, erläutert und mit einem vollständ. Lehrgang, illustr. in 16 Tafeln. 20 S. Text. 8°. Fr. 1. 50. Heft B: Über das relative Messen. Anschauung von Quadrat u. Rechteck. 16 Tafeln mit 129 Kompositionen und einer Erklärung. 13 S. Text. 8°. Fr. 1. 50.

Das Malen mit Wasserfarben.

Eine leichtfassliche und gründliche Anleitung, mit besonderer Berücksichtigung der Farbmischungen und Schattierungen, für den Schul- und Selbstunterricht. Von *Hermann Sager*. Zweite vermehrte Auflage. 2 Fr.

Moderne Titelschriften.

Für technische Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und Text. 12 Blatt in Umschlag. Von *J. Steidinger*, Rektor. 2. Auflage. 3 Fr.

Das Stilisieren der Naturformen.

Von *Zdenko Ritter Schubert von Söldern*, diplomierter Architekt und k. k. Professor an der technischen Hochschule in Prag. Mit 280 Abbildungen. 7 Fr.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.